

KISSENHÜLLEN KRAUS RECHTS



KISSENHÜLLEN KRAUS RECHTS

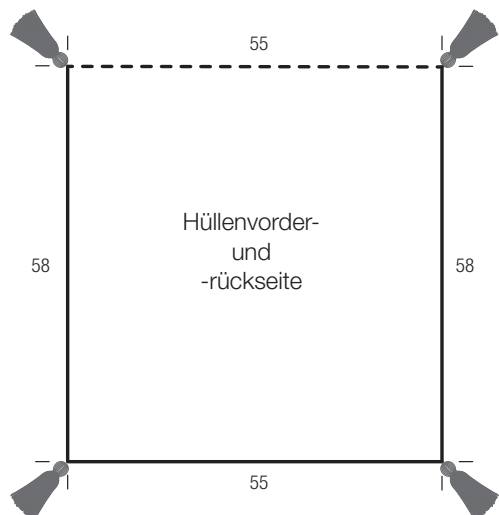
ca. 58 x 55 cm [L x B], für Kissenfüllung 60 x 60 cm

Material: Lana Grossa-Qualität „Alcanto“ (70 % Polyester, 30 % Polyamid, LL = ca. 125 m/50 g): ca. **350 g** Grège (**Fb. 7**) oder Sandbraun (**Fb. 8**); Stricknadeln Nr. 6; je 1 waschbare Kissenfüllung, 60 x 60 cm.

Kraus re: Hin- und Rück-R re str.

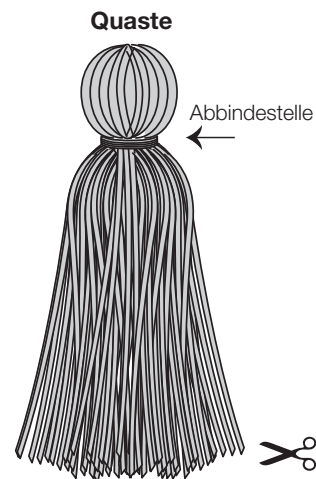
Maschenprobe: 15 M und 27 R kraus re mit Nd. Nr. 6 = 10 x 10 cm.

Vorder- und Rückseite: In jeder Farbe 1 Hülle arbeiten und jeweils zus.-hängend in einem Stück str., dabei mit der **Vorderseite** beginnen. 86 M in der Wunschfarbe anschlagen. Kraus re str. Nach 58 cm



= 157 R ab Anschlag das Ende der Vorderseite markieren und für die **Rückseite** gerade weiterstr. Nach weiteren 58 cm = 157 R ab Markierung die M abk.

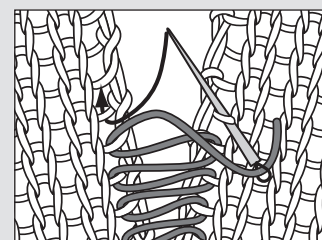
Ausarbeiten: Teil nun an den Markierungen zur Hälfte legen. Dann die Seitennähte und beids. jeweils die untere Naht über je 16 cm im Matratzenstich schließen. 4 Quasten anfertigen. Pro Quaste den Faden ca. 40x um 4 Finger der li Hand wickeln. Die Schlingen vorsichtig abstreifen und ca. 3 cm ab Knick einige Male dicht umwickeln. Faden fest verknoten und in Quastlänge abschneiden. Das andere Schlingenende aufschneiden. Die Quaste auf insgesamt 10 cm Länge gerade beschneiden. An jede Hüllen-Ecke 1 Quaste nähen. Die Kissenfüllung durch die Öffnung in die Hülle schieben und die noch offene Naht mit Überwindungsstichen in farblich passendem Garn schließen.



NAHT IM MATRATZENSTICH

Legen Sie die Strickteile mit der rechten Seite nach oben nebeneinander. Beginnen Sie nun die Naht am unteren Rand. Verbinden Sie zunächst die Anschlagreihen miteinander, indem Sie zuerst beim rechten Teil, dann beim linken Teil den Querfaden neben der Randmasche von unten nach oben auffassen und den Nähfaden durchziehen. Dann fassen Sie stets beim rechten Teil den Querfaden zwischen der letzten Masche und der Randmasche, beim linken Teil den Querfaden zwischen der

Randmasche und der ersten Masche auf und ziehen den Nähfaden durch. Nach je 2 bis 3 cm Naht ziehen Sie den Faden fest an.



MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

ABKÜRZUNGEN

M = Masche · **R** = Reihe · **Rd** = Runde · **U** = Umschlag · **Art.** = Artikel · **LL** = Lauflänge · **li** = links · **re** = rechts · **Stb** = Stäbchen
S. = Seite · **str.** = stricken · **zus.-str.** = zusammenstricken · **arb.** = arbeiten · **abk.** = abketten · **abn.** = abnehmen · **zun.** = zunehmen
abh. = abheben · **wdh.** = wiederholen · **beids.** = beidseitig · **mittl.** = mittleren · **folg.** = folgende · **restl.** = restliche · **Nd.** = Nadel
Dstb = Doppelstäbchen · **zus.** = zusammen · **Nr.** = Nummer · **zus.-häkeln** = zusammenhäkeln · **Luftm** = Luftmasche · **lt.** = laut
MS = Mustersatz · **fortl.** = fortlaufend · **Kettm** = Kettmasche · **fe M** = feste Masche · **bzw.** = beziehungsweise · **Fb.** = Farbe